

7.1. Wilhelm Beck in der Geschichtsschreibung**7.2. Der Lebenslauf**

Die Familie

Volksschule und Gymnasien

An den Universitäten Zürich und München

Erste Berufstätigkeiten

Oppositionelle Politik

Die öffentliche Wirksamkeit

Politische Veränderungen 1921–1928

Krisen und Umsturz 1928

Krankheit und früher Tod 1936

Rede an seinem Grab

7.3. Der Publizist Wilhelm Beck

Das Recht des Fürstentums Liechtenstein (1912)

Kritik am geltenden Recht

Wilhelm Beck und die Geschichtsforschung

Anregungen für die Forschung

Historische Publikationen

Das Liechtensteinische Urkundenbuch

Die Alprechtshölzer

7.4. Der Politiker Wilhelm Beck

Partei Gründung

Der Wegbereiter der Verfassung von 1921

W

ohnbe-
völkerung
Liechten-
steins:
15361.

Gründung des Landesverbandes
der Liechtensteinischen
Krankenkassen (29.4.).

Der Liechtensteinische Arbeiter-
verband veranstaltet erstmals
eine Mai-Kundgebung (1.5.).

Überraschend stirbt
Regierungschef-Stellvertreter
Ferdinand Nigg (13.7.).

Als neuen Vizeregierungschef
nominiert die Vaterländische
Union Josef Büchel aus Triesen.

Die Landtagswahlen bringen
der Vaterländischen Union
annähernd 48% der Stimmen
und sieben Mandate (1.9.).

Die Vaterländische Union legt
Wahlbeschwerde ein und be-
gründet diese mit Wahlunregel-
mässigkeiten im Unterland (8.9.).